



Jodlerklub „Echo“ Niedergösgen-Schönenwerd

www.jk-echo-niedergoesgen.com

Protokoll der 29. Präsidentenkonferenz der Solothurner Jodlerklubs vom Samstag, 19. November 2011, 14.00 Uhr im Schlosshof in 5013 Niedergösgen

Traktanden

1. Begrüssung
2. Feststellung der anwesenden Gruppen
3. Liedervortrag des organ. Vereins
4. Vorstellung Austragungsort
5. Diskussion und Genehmigung des Protokolls der letzten Konferenz
6. Mitteilungen aus dem Verbandsvorstand
 - a) Aktuelles
 - b) Delgiertenversammlung des NWSJV vom 18. Februar 2012 in Lupfig
 - c) Veteranenehrung des NWSJV 18. Februar 2012 in Lupfig
 - d) 29. Jodlerfest des NWSJV in Derendingen
 - e) Mitteilungen Kurswesen
 - f) Mitteilungen Mutationen
 - g) Verschiedenes und Diskussion
7. Termine und Anlässe 2012
8. Bestimmungsort und Datum der nächsten Präsidentenkonferenz
9. Regionale Anliegen / Umfrage / Diverses
10. Schlusslied und kameradschaftliches Zusammensein

1. Begrüssung

Der Vereinspräsident des organisierenden JK „Echo“, Peter Meier, begrüsst die anwesenden Vereinspräsidentinnen und Präsidenten, wie auch alle Vertreter der Jodlergruppen des Kt. Solothurn.

Als Gäste begrüsst er im Speziellen: Verbandspräsident Edwin Meister, Kursverantwortliche Helga Schmid, Mutationsführer Plinio Corbetti und Ehrenmitglied Hansjörg Schneider.

2. Feststellen der anwesenden Gruppen

Von 37 eingeladenen Gruppen sind 16 anwesend, 13 sind entschuldigt und 8 leider unentschuldigt.

Das ist sehr enttäuschend, vor allem, dass sich so viele gar nicht entschuldigt haben.

3 Vertreter des Jodlerklubs „Schlossbrünneli“ Möriken erweisen uns die Ehre. Der Jodlerklub führt die DV in Lupfig durch. Sie besuchen alle Präsidentenkonferenzen im Verband – vorbildlich!

3. Liedervortrag des organ. Vereins

Mit den beiden Liedern „Früundschaft“ von Hannes Fuhrer und „Bärgkristall“ von Edi Gasser begrüsst der Jodlerklub „Echo“ Niedergösgen-Schönenwerd die Versammelten.

4. Vorstellung des Austragungsortes

Da sich der Gemeindeammann, wie auch der Vize, entschuldigt hat, hat Peter Meier den Dirigenten des Jodlerklubs „Echo“ dazu verknurrt, einige Worte zu Niedergösgen zu sagen.

Urs Spielmann erzählt etwas aus der Geschichte unseres Dorfes. Neben der wunderschönen Schlosskirche, die im Jahr 1994 renoviert wurde, gäbe es ja auch noch seit den 70 Jahren das zweite Wahrzeichen, den Kühlturm. Er lobt auch die gute Zusammenarbeit der verschiedenen Vereine.

Die Gemeinde spendiert den Kaffee nach der Versammlung. Ein herzliches Dankeschön von der Versammlung.

5. Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll hat jeder mit der Einladung bekommen. Es gibt keine Einwände. Vielen Dank an den Verfasser vom Jodlerklub Gunzgen, Cäsar Studer.

6. Mitteilungen aus dem Verbandsvorstand

a) Aktuelles

Der Verbandspräsident, Edwin Meister, begrüsst die Anwesenden und dankt besonders für das Interesse. Er ist enttäuscht, dass so wenige Gruppen anwesend sind, gibt doch die Konferenz die Möglichkeit, bei ungezwungener und lockerer Atmosphäre zu diskutieren und Gedanken auszutauschen. Wenn der Schwund so weitergeht, meint Edwin, so könne er nächstes Mal die Präsidenten bei sich zu Hause empfangen!

Personelles

Der Vorstand ist noch nicht komplett. Es braucht noch jemanden, der Einladungen verschickt, Briefe für die DV erstellt und das Protokoll der Sitzungen macht. Die Interessierten werden ermuntert, sich bei ihm zu melden.

Weiter wird ein Webmaster gesucht. Im Moment macht das noch Franz Josef Karli. Es sei eine Arbeit, die man zu Hause machen kann.

Ein zweiter Unterverbandsberichterstatter wird ebenfalls noch gesucht.

In der Person von Patrick Noser, Lüterswil ist ein neuer Archivbetreuer gefunden worden. Er ist Sekretär der Fahnschwinger Vereinigung NWSJV. Er übernimmt das Archiv von Franz Josef Karli.

Nachwuchs-Weekend des NWSJV

Das Nachwuchsweekend hat 13 mal auf dem Stoos stattgefunden. Das Lokal steht aber leider nicht mehr zur Verfügung. Fränzi und Hansjörg Schneider aus Dulliken, die ja dieses Weekend leiten, haben einen neuen Platz gesucht und auch gefunden. Das „Zentrum zum Mühlehof“ in Gänsbrunnen wird der neue Austragungsort sein.

Das gut geeignete Zentrum wird mit Bildern vorgestellt. Neu ist, dass man selber kochen muss. Eine Küchenmannschaft wurde aber bereits gefunden. Für alle Sparten gibt es Räume und Möglichkeiten zum Proben. Edwin Meister äussert den Wunsch, für diesen Anlass gute Werbung zu machen. Das sei eine gute Sache, um unser schönes Brauchtum an die Jugend weiterzugeben. Natürlich sind auch Sponsorenbeiträge sehr erwünscht.

Neues aus dem ZV

Neu nehmen an den ZV-Sitzungen auch die Fachkommissionspräsidenten teil. Der ZV traf sich diesem Jahr zu einem 2-tägigen Seminar. An diesem Seminar wurde das Leitbild, sowie die Zielsetzungen erarbeitet und beschlossen.

Mit der Helsana hat der EJV einen Kollektivvertrag abgeschlossen, wie dies andere Verbände seit längerer Zeit auch schon haben. EJV-Mitglieder, die bei Helsana versichert sind und dies auch melden, kommen in den Genuss einer Prämienverbilligung. Der EJV erhält dafür einen kleinen Zustupf in die Verbandskasse.

Nachdem die nächste DV des EJV in unserem Verbandsgebiet stattfinden wird, hofft Edwin auf eine grosse Teilnahme unserer Mitglieder in Niedergösgen.

b) DV des NWSJV vom 18. Februar 2012 in Lupfig

Der Versand der Einladungen erfolgt am 29. Dezember 2011. Anmeldeschluss ist der 21. Januar 2012.

Edwin gibt eine Anregung zum richtigen Ausfüllen der Karte. Er bittet uns alle, sich doch rechtzeitig anzumelden.

Der Präsident des Jodlerklubs Möriken stellt sich vor und gibt einige Erklärungen zur Durchführung der DV ab. Aus Platzgründen mussten sie nach Lupfig ausweichen. Der ausgesuchte Saal hat Platz für 600 Personen. Er macht uns die DV schmackhaft. Der Jodlerklub „Schlossbrünneli“ Möriken freut sich auf viele Besucher.

Edwin Meister gibt bekannt, dass das Protokoll der Delegiertenversammlung in Zukunft nicht mehr verschickt wird. Es ist auf der Homepage zu finden.

Traktanden DV

- Wahl der Gesamtohmänner für das Jodlerfest 2013
- Wahlen: Vorstandsmitglied und Unterverbandsberichterstatter
- DV 2013, 16. Februar – der Austragungsort ist im BS/BL
- Meldepflichtige Anlässe sollten doch bitte frühzeitig gemeldet werden.

c) Veteranenehrung des NWSJV vom 18. Februar 2012 in Lupfig

Geehrt werden folgende Gruppen:

75 Jahre - JK Aarau

50 Jahre - JK Althüsli Selzach

25 Jahre - JK Wartefels Lostorf und JK Ramiswil

Es werden 38 neue Veteranen/innen und 12 Ehrenveteranen/innen geehrt.

Eine Bitte von Edwin an die neuen Veteranen, resp. deren Klubpräsidenten. Sie sollten sich in Zukunft doch bitte frühzeitig anmelden.

Für die Unterhaltung haben sich 13 Jodlerklubs angemeldet. Edwin hofft, dass sich noch Weitere melden werden.

d) 29. Jodlerfest des NWSJV in Derendingen

Dieses findet vom 7. bis 9. Juni 2013 in Derendingen statt.

Edwin hätte sich gewünscht, dass zum jetzigen Zeitpunkt bereits Flyer oder Kleber vorhanden wären.

Das Jodlerfest ist mitten im Solothurnischen Wasseramt. Es fehle sicher das dörfliche Flair von Frick und Laufen. Aber Edwin ist sicher, dass auch in Derendingen ein tolles Fest stattfinden wird.

Die 5 durchführenden Vereine freuen sich jedenfalls auf ein schönes Jodlerfest.

Informationen findet man unter: www.jodlerfest-2012.ch oder
www.jodlerfest-derendingen.ch

Interessierte können auch den Newsletter abonnieren.

e) Mitteilungen Kurswesen

Helga Schmid gibt uns die kommenden Kurse bekannt. Sie sind sehr vielseitig und interessant.

Formulare und Flyer liegen auf und können mitgenommen und verteilt werden. So viele wie möglich, meint Helga, wir sollen Werbung machen.

Kurkonzept: 4-teilige Jodlerkurse

- Jodlerkurse Anfänger und Fortgeschrittene
- Offenes Singen und Jodeln in Frick
- Chorsängerkurs
- Notenlese-Grundkurs

- Jodelied-Begleitkurs (Akkordeon und Örgeli)
- Kursleiter-Weiterbildung

Jurynachwuchs-Kurs 2012/2013

Aktuell läuft eine Chorleiterausbildung bis Ende März 2012

Helga bittet um rechtzeitiges Anmelden, da im letzten Herbst viele Interessierte nicht mehr berücksichtigt werden konnten. Die Anmeldung ist offiziell gültig, wenn der Kurs bis zum Anmeldedatum einbezahlt wurde.

Infos von der FAKJ (Fachkommission Jodelgesang)

Ab 2012 wird neu im persönlichen Jury Bericht vom Jodlerfest die Punktezahl der jeweiligen Sparte bekannt gegeben. Eine grosse Anzahl Jodlerinnen und Jodler haben das gewünscht, das hat eine Umfrage im EJV ergeben.

Wie bereits besprochen findet das Nachwuchsweekend vom 26. bis 28. Mai 2012 in Gänsbrunnen statt.

Die SUIISA Listen werden mit der Anmeldung für die DV verschickt. Bitte bis am 20. Januar 2012 an Helga Schmid retournieren.

Edwin dankt Helga für die hervorragende Kursarbeit. Das Angebot im NWSJV ist sehr reichhaltig.

f) Mitteilungen Mutationen

Plinio Corbetti meldet sich, er habe das Amt von Franz Josef Karli übernommen. Eigentlich sei er ins kalte Wasser geschubst worden. Er möchte sich bei Franz Josef herzlich bedanken, für seine Hilfe.

Plinio hat festgestellt, dass es viel Arbeit gäbe. Er sei auch nicht so schnell wie Franz und bittet um Nachsicht. Vor allem bittet er uns, sich doch rechtzeitig zu melden bei: Eintritt, Austritt, Todesfälle, Adressänderungen usw. per Brief oder auch per Mail. Er hofft auf eine gute Zusammenarbeit.

Edwin dankt ihm herzlich für seine Arbeit, die nicht immer einfach ist.

g) Verschiedenes und Diskussion

Wünsche und Anregungen – Edwin hat Wünsche, er möchte seine Berichte gern per Mail verschicken. Auch das Protokoll der Präsidentenkonferenz.

Homepage – Protokoll der DV, Unterlagen Präsidentenkonferenz, Unterlagen Kurswesen. Es vereinfache alles sehr.

Aus der Versammlung

Wieso macht man die Präsidentenkonferenzen nicht gleich mit allen Kantonen, sondern einzeln.

Edwin hat Angst, dass dann noch weniger kommen. Ihm ist wichtig, dass die verschiedenen Anliegen im kleinen Kreis besprochen werden.

Auch andere Delegierte sind seiner Meinung.

Edwin wird dies aber entgegennehmen und an die anderen Kantone AG, BS und BL weiterleiten.

Er meint noch dazu, lieber 3 mal mit 2/3 der Leute (was ja auch nicht immer der Fall ist) als 1 mal mit nur einem Drittel.

7. Termine und Anlässe 2012

Peter Meier übernimmt wieder. Er fragt in die Runde, ob jemand einen grösseren Anlass zu melden hat. Im Moment nicht, da das Datum noch nicht festgelegt ist. Er bittet die Präsidenten, sich doch rechtzeitig zu melden. Am 21. Januar ist Anmeldeschluss.

8. Bestimmungsort und Datum der nächsten Präsidentenkonferenz

Meldet sich jemand freiwillig. Das letzte Jahr war es in Gunzgen und dieses Jahr in Niedergösgen.

Vielleicht meldet sich jemand aus dem oberen Kanton. Funkstille.

Martina Leuenberger vom JK „Fründschaft“ Gretzenbach meldet sich. Sie müsse das aber noch mit dem Klub besprechen.

Wir einigen uns auf den 24. November 2012 für die nächste Konferenz.

Nach der Präsidentenkonferenz hat sich der JK Luterbach bereit erklärt, die nächste PK in Luterbach zu organisieren. In Absprache mit Gretzenbach wird die nächste PK also am 24. November 2012 in Luterbach stattfinden.

Edwin hat den Wunsch, auch einmal im Thal diese Versammlung abzuhalten. Bitte weiterleiten an die verschiedenen Präsidenten.

9. Regionale Anliegen / Umfrage / Diverses

Als Gast meldet sich der Präsident vom Jodlerklub Möriken. Bei ihnen sei es üblich, dass mit dem Präsidenten noch 2 bis 3 Delegierte vom Klub an die Präsidentenkonferenz mitkommen. Das gäbe doch auch im Klub wieder besseren Zusammenhalt. Er ermuntert uns dazu.

Vreni von Wartburg möchte ihre Mitglieder nicht überstrapazieren. Sie hätten schon genug zu tun. So möchte sie lieber alleine gehen.

Sie habe auch gehört, dass die Einladungen zu spät verschickt worden seien. Sie persönlich findet das gut so, sie hätte es sonst sicher vergessen, wie letztes Jahr.

Edwin entschuldigt sich für das späte Zuschicken, aber eigentlich sei es immer zu spät. Die Präsidentenkonferenz sei ja schliesslich bereits vor einem Jahr schon terminiert worden.

Hansjörg Schneider findet es schade, dass die Präsidenten der Vereine vom JF Derendingen nicht anwesend sind. Er möchte sie bitten, so schnell wie möglich Flyer oder andere Werbung zu drucken, damit er diese an die Fahnschwinger verteilen kann.

10. Schlusslied und kameradschaftliches Zusammensein

Der Tagungspräsident Peter Meier dankt Edwin Meister, Helga Schmid und Plinio Corbetti für das Engagement für unser Brauchtum, den Anwesenden für das Erscheinen und seinen Kameradinnen und Kameraden vom „Echo“ für ihren Einsatz.

Mit dem Schlusslied des Jodlerklubs „Echo“ sowie allen Teilnehmenden „Kamerade“ von Mathias Zogg wird die 29. Präsidentenkonferenz beendet.

Jetzt gits no es feins Kaffi!

Die Aktuarin

Theres Meier